

Adendorf hat einen neuen Park

DRK öffnet Garten mit neuen Bewegungsgeräten für Senioren – Sparkasse finanziert „Spiel dich fit“ mit 10.000 Euro

Adendorf. Die Gemeinde Adendorf hat einen neuen Park: den Garten des DRK Alten- und Pflegeheims an der Röntgenstraße. Der ist seit diesem Frühjahr nicht mehr nur der Privatgarten einer einzelnen Einrichtung, sondern eine öffentliche Begegnungsstätte mit Sitzbänken, Wandelgängen und spielerischen Bewegungsgeräten für Erwachsene.

Von einem „heißen Draht“ für Geduld, Gleichgewichtssinn und Motorik über Drehscheiben für Kognition und Beintrainer für Oberschenkel und Waden bis zur Kurbel für Arme und Hände: „Die Geräte zielen auf den ganzen Körper“, sagt Ergotherapeutin Barbara Lehrmann, „gleichzeitig fördern sie die Gemeinschaft.“ Dass der sportliche Spielplatz bei den Senioren gut ankommt, davon sind Heimleiterin Bärbel Brüel und Sandra Mendel vom DRK-Besuchsdienst „Rote Engel“ überzeugt. „Bei Ausflügen in den Lüneburger Kurpark war die Reaktion so positiv, dass der Wunsch entstanden ist, selbst etwas Ähnliches anzuschaffen“, sagt Sandra Mendel.

Neu sind nicht nur die Geräte, neu ist auch, dass das Gelände öffentlich ist. „Wir haben den Garten für Jedermann geöffnet, ich wünsche allen viel Freude damit“, sagte Bürgermeister Thomas Maack bei einer kleinen Feier zum Start in die erste Freiluftsaison. Die Gemeinde Adendorf hat die Bänke bezuschusst und über den Bauhof Arbeitskraft zur Verfügung gestellt. Die „Spiel-dich-fit“-Geräte für Senioren hat die Sparkasse Lüneburg mit einer 10.000-Euro-Spende aus ihrem Förderprogramm „DAS TUT GUT.“ bezahlt. Dafür dankte Maack herzlich: „Die Sparkasse tut gut, sie ist eine starke Bereicherung für Adendorf.“

Ziele der Investition im DRK-Garten seien nicht nur Bewegung und die Verbesserung der Motorik, sondern auch die Schaffung einer Seniorenbegegnungsstätte, betonte Matthias Körte, Geschäftsführer des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Lüneburg. „Als nächstes planen wir, einen Barfußpark in dem Garten anzulegen.“

Wie wichtig es ist, alte Menschen zu Bewegung aufzufordern, weiß auch Martina Lohr. Die Kundin der Sparkasse hat selbst beruflich viel mit Senioren zu tun und stimmte bei DAS TUT GUT für das Adendorfer Projekt. „Bewegung gelingt hier auf spielerische Art und Weise. Besonders gut finde ich, dass auch andere den Garten nutzen können. Ich habe auf jeden Fall richtig gestimmt.“ Hermann Struck, Leiter des Bereichs Firmenkunden- und Immobilienkunden bei der Sparkasse, dankte Gemeinde und DRK für die Öffnung des Parks. „Möge dies ein Beitrag dazu sein, das wir alle fit bis ins hohe Alter bleiben.“



Gertrud Elbracht (r.) und Christa Mison probieren die Drehscheiben aus, zur Feier eingeladen waren außerdem v.l. Hermann Struck von der Sparkasse, Kundin Martina Lohr und DRK-Geschäftsführer Matthias Körte.